

Maßnahmen-Nr. COE008

Straße Buchholzweg

Kommune Coesfeld



Zielzustand: Fußwegebeziehung

Baulast: Stadt

Einzelmaßnahme(n): - Bordabsenkungen

Umsetzungshorizont: Kurzfristige Maßnahme

- Aufpflasterung eines Knotenpunkts

Priorisierung Ampel: gelb

Beschreibung der Situation:

Die Wegebeziehung weist einen Versatz auf und die Querungssituation ist nicht "sichtbar". Zudem sind die Bordsteine nicht auf 0 cm-Niveau abgesenkt. Die Mülltonnen versperren den Gehweg.

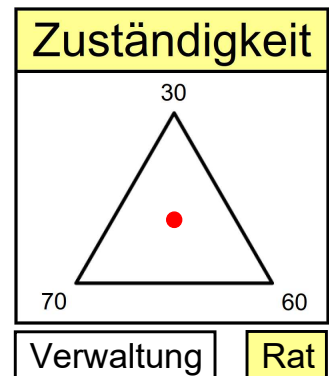
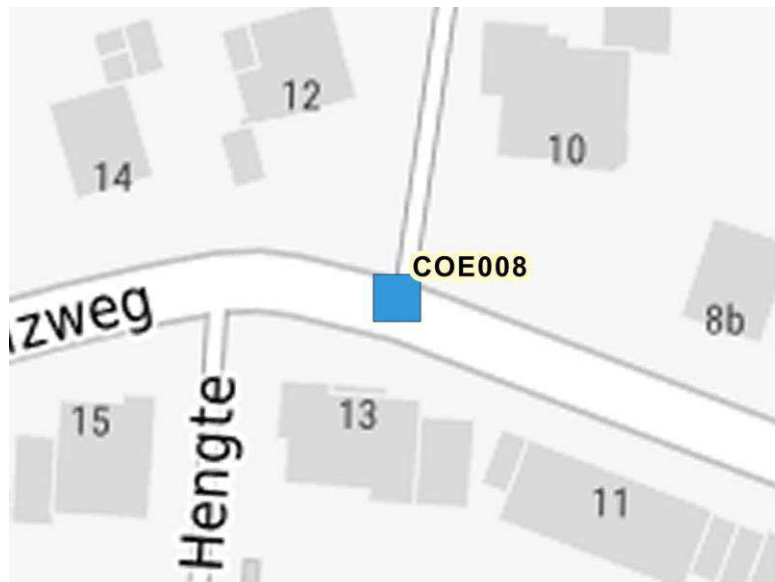
Maßnahmenempfehlung:

Das Hengtegebiet verfügt über einige sehr attraktive Fußwegebeziehungen, die als Netz aber nicht sichtbar sind und auch nicht durchgehend barrierefrei begehbar sind.

Um diese Verbindung mit Versatz sichtbar zu machen und gleichzeitig die gefahrenen Kfz-Geschwindigkeiten zu reduzieren, könnte auch hier eine flächenhafte Aufpflasterung mit Anrampung geprüft werden.

Kurzfristig sollte zumindest im engeren Querungsbereich eine Nullabsenkung der Bordsteine geprüft werden, damit auch Rollatorfahrende sicher queren können.

Die Abfallwirtschaftsbetriebe sollten darauf aufmerksam gemacht werden, dass Mülltonnen möglichst nicht auf Gehwege sondern in die privaten Einfahrten gestellt werden sollten.



- Unfallschwere**
- Unfall mit Getöteten
 - Unfall mit Schwerverletzten
 - Unfall mit Leichtverletzten
- Unfalltyp**
- Fahrerunfall (F)
 - Abbiegeunfall (AB)
 - Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
 - Überschreiten-Unfall (ÜS)
 - Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
 - Unfall im Längsverkehr (LV)
 - Sonstiger Unfall (SO)

- Knotenmaßnahme
- Streckenmaßnahme



Zielzustand: Aufenthaltsqualität verbessern

Baulast: Stadt

Einzelmaßnahme(n): - Flächenumverteilung prüfen

Umsetzungshorizont: Mittelfristige Maßnahme

- Geschwindigkeitsreduktion prüfen

Priorisierung Ampel: grün

- barrierefreier Umbau

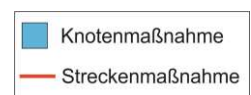
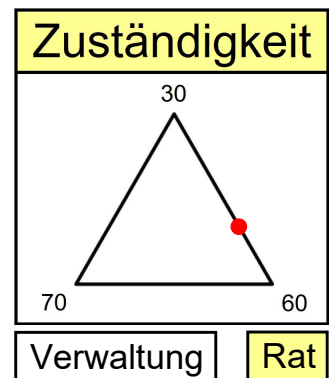
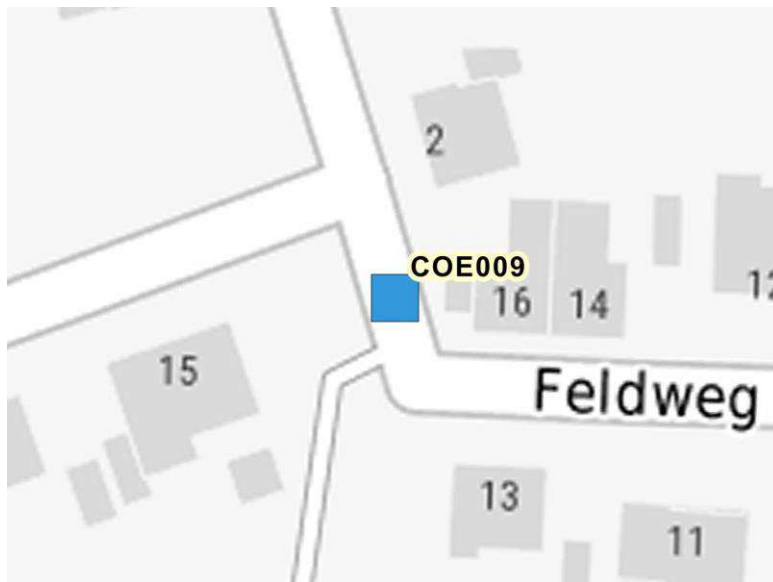
Beschreibung der Situation:

Hier sind bereits Sperrflächen markiert. Die Fußwegeverbindung trifft auf eine aufgeweitete Fahrbahnfläche, für zu Fuß Gehende stehen nur Restflächen zur Verfügung, eine gesicherte Querungsstelle ist nicht vorhanden.

Maßnahmenempfehlung:

Hier sollte geprüft werden, ob ein Platz mit Aufenthaltsfunktion und Begrünung neu gestaltet werden kann, der in den Verkehrsberuhigten Bereich integriert werden sollte. Die Umgestaltung sollte für mobilitätseingeschränkte Personen barrierefrei erfolgen.

Unfallschwere	
🔴	Unfall mit Getöteten
🟠	Unfall mit Schwerverletzten
🟡	Unfall mit Leichtverletzten
Unfalltyp	
🟢	Fahrerunfall (F)
🟡	Abbiegeunfall (AB)
🔴	Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
🟡	Überschreiten-Unfall (ÜS)
🟢	Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
🟡	Unfall im Längsverkehr (LV)
⬤	Sonstiger Unfall (SO)





Zielzustand: Verkehrsberuhigung

Baulast: Stadt

- Einzelmaßnahme(n):**
- Geschwindigkeit auf Schrittgeschwindigkeit reduzieren
 - Kfz-Verkehr reduzieren
 - Möblierung optimieren

- Umsetzungshorizont:** Mittelfristige Maßnahme
- Priorisierung Ampel:** rot

Beschreibung der Situation:

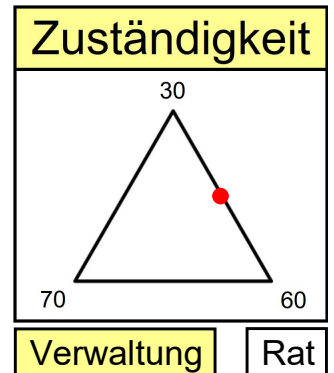
Der westliche Abschnitt des Feldweges ist als Verkehrsberuhigter Bereich angeordnet. Laut Teilnehmenden fährt hier zu viel Durchgangsverkehr, auch zu schnell, zwischen Borkener Straße und Holtwicker Straße. Dadurch funktionieren der Verkehrsberuhigte Bereich nicht.

Maßnahmenempfehlung:

Um den Durchgangsverkehr zu reduzieren, muss der Widerstand erhöht werden. Für die Gestaltung von Verkehrsberuhigten Bereichen sollten Standards definiert werden, die eine deutliche Geschwindigkeitsreduktion unterstützen und Begrünung miteinbeziehen. Kfz muss auch über die Gestaltung deutlich sichtbar gemacht werden, dass ein Verkehrsberuhigter Bereich Schrittgeschwindigkeit nach sich zieht.



- Unfallschwere**
- Unfall mit Getöteten
 - Unfall mit Schwerverletzten
 - Unfall mit Leichtverletzten
- Unfalltyp**
- Fahrerunfall (F)
 - Abbiegeunfall (AB)
 - Einbiegen/Kreuzen-Unfall (EK)
 - Überschreiten-Unfall (ÜS)
 - Unfall durch ruhenden Verkehr (RV)
 - Unfall im Längsverkehr (LV)
 - Sonstiger Unfall (SO)



- Knotenmaßnahme
- Streckenmaßnahme